

MOND u. MARS NEWS - UPDATE

Sonstiges

Eingetragen von:

Geschrieben am: 07.01.2009 02:40:00

Hinweise auf Wasser auf dem Mond und dem Mars?

Durham/England - Astrophysiker der Durham Universität diskutieren aufgrund neuer Computermodelle die Möglichkeit von Wasser auf dem **Mond**. Die Annahme beruht auf den gesammelten Daten der Mond- Sonde Lunar Prospector (LP) der NASA. In den Kratern beider Mondpole wurde Wasserstoff festgestellt. Da das Mondgestein genügend Sauerstoff enthält, wäre dies eine Basis für Wasser. Sollten die Wasserstoff-Marker tatsächlich Wasser anzeigen, so berechneten die Forscher, entspräche dies einer durchschnittlichen Konzentration von rund zehn Gramm pro einem Kilogramm Mondgestein. Daraus ließe sich eine Menge von rund 200.000 Millionen Liter Wasser herstellen. Weitere Untersuchungen durch Mondsonden sollen folgen.

Der Satellit LCROSS soll beispielsweise eine Tiefenuntersuchung durchführen, wobei ein Geschöß in den Krater gejagt wird, um zu überprüfen, ob durch die Hitzeentwicklung möglicherweise vorhandenes Eis zu Wasser schmilzt. Falls sich in den Kratern tatsächlich Eisablagerungen finden sollten, wäre dies eine Grundlage, um in Zukunft bemannte Mondstationen damit zu versorgen.

Quelle:

<http://grenzwissenschaft-aktuell.blog...kalisieren-wasser-in.html>

Pasadena/ USA - Die NASA-Sonde **Mars** Reconnaissance Orbiter (MRO) hat auf dem Mars erstmals Carbonatgestein entdeckt. Diese Gesteinsart belegt, daß es zumindest in einigen Regionen des Mars neutrales Oberflächenwasser gegeben haben muß. Durch die Phoenix-Mission der NASA konnte in der Vergangenheit bereits eindeutig nachgewiesen werden, dass es einst Wasser auf dem Mars gegeben haben muß; doch ist noch nicht klar, wieviel Wasser damals den Mars bedeckte und was seitdem damit geschah.

Durch das vorgefundene Carbonatgestein ist zumindest der Beweis erbracht, daß es neutrales Oberflächenwasser gegeben hat. Die etwa 3,6 Milliarden Jahre alten Kreide- und Kalkablagerungen in der Region Nili Fossae lassen vermuten, dass entweder stehende oder sogar fließende Gewässer auf dem Roten Planeten existierten. Die Wissenschaftler werden ihre Ergebnisse auf einem Treffen der American Geophysical Union (AGU) in San Francisco diskutieren und sie anschließend in der neuen Ausgabe des Fachjournals "Science" veröffentlichen.

Quelle:

<http://grenzwissenschaft-aktuell.blog...her-finden-beweis-fr.html>

Nali, 25.12.2008

UPDATE

Auf Fotos der Sonde Mars Reconnaissance Orbiter wurden nun Steine entdeckt die kreisförmig in konzentrischen Bändern angeordnet sind - mit einem Durchmesser von bis zu 27 Metern. Die Steinkreise liegen beidseitig des Kanals Lethe Vallis in der Region Elysium Planitia nahe des Marsäquators. Auf der Erde gibt es ähnliche Strukturen, die durch wiederholte Frost- und Tauprozesse geschaffen wurden.

Durch diese Prozesse sollen sich auch auf dem Mars die beobachteten Steinkreise gebildet haben, wie man annimmt. Das Wasser unter den Steinen soll dabei schneller gefrieren als im umliegenden Boden und so die Steine nach oben drücken.

Der NASA-Wissenschaftler Matt Balme meint, falls sich die Vermutungen bestätigen sollten, muss es vor nicht allzulanger Zeit (geologisch gesehen) flüssiges Wasser auf dem Mars gegeben haben. Das würde aber auch heißen, dass die Temperaturen auf dem roten Planeten früher 40 bis 60 Grad Celsius höher waren, als bisher vermutet.

Quelle:
grenzwissenschaft-aktuell.blogspot.com

Reptomaniac, 07.01.2009